

Ansprechpartner:  
Sabrina Schrimpf

Telefon:  
0711-17-47074

**Presse-Information**

Datum:  
6. Juni 2011

## **Daimler unterstützt 125 Mitarbeiter-Projekte der Nachhaltigkeit mit 625.000 Euro**

- **Ehrenamtlicher Einsatz von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gewürdigt**
- **1062 gemeinnützige Projektvorschläge aus ganz Deutschland eingereicht**
- **Dr. Dieter Zetsche, Vorsitzender des Vorstands der Daimler AG und Leiter von Mercedes-Benz Cars: „Wir sind stolz auf das, was unsere Mitarbeiter in ihrer Freizeit alles bewegen.“**

Stuttgart – Hilfe für leukämie- und tumorkranke Kinder, Tierschutz und Biotope für Vögel, Fische und Amphibien – dies sind nur drei von 125 Projekten, mit denen Daimler im Rahmen der Initiative „Wir bewegen was! – 125 Mitarbeiter-Projekte der Nachhaltigkeit“ das ehrenamtliche Engagement seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützt. Insgesamt 625.000 Euro hat das Unternehmen dafür zur Verfügung gestellt, pro Projekt maximal 5.000 Euro. "Wir bewegen was!" ist Teil der Aktivitäten, die Daimler anlässlich des Jubiläums "125! Jahre Erfinder des Automobils" in diesem Jahr durchführt.

Von Anfang Februar bis Ende März konnten sich Beschäftigte der Daimler AG aus ganz Deutschland an der Aktion "Wir bewegen was!"

mit Ideen und Vorschlägen bewerben, die sie zusammen mit gemeinnützigen Organisationen, Vereinen oder staatlichen Institutionen durchführen. Die Daimler-Beschäftigten fungieren dabei als Projektpaten, die den Fortschritt der Projekte dokumentieren. Alle Vorhaben müssen bis zum Jahresende abgeschlossen werden.

Dr. Dieter Zetsche Vorsitzender des Vorstands der Daimler AG und Leiter von Mercedes-Benz Cars: „Wir sind stolz auf das, was unsere Mitarbeiter in ihrer Freizeit alles bewegen. Dieses großartige Engagement für Umwelt und Gesellschaft unterstützen wir natürlich gern.“

Insgesamt wurden 1062 Projektvorschläge aus 16 Daimler-Standorten eingereicht und Ende Mai nach einer Vorauswahl von einer fachkundigen Jury ausgewählt. Jury-Mitglieder waren Udo Gattenlöhner, Geschäftsführer des Global Nature Fund; Dr. Eberhard Jüttner, Vorsitzender des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes; Dr. Helga Breuninger, Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung Stuttgart; Dr. Ansgar Klein, Geschäftsführer des Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement, sowie von der Daimler AG Dr. Udo Hartmann, Leiter Konzern Umweltschutz; Ann-Katrin Knebel, Leiterin Globale Händlernetzstrategie; Stefan Schwaab, Stellvertretender Betriebsratsvorsitzender und Mitglied im Aufsichtsrat; und Ursula Schwarzenbart, Leiterin des Global Diversity Office.

Ausgewählt wurden ehrenamtliche Projekte, die sich beispielsweise durch besondere Kreativität auszeichnen, zur Ressourcenschonung beitragen oder einen besonderen Beitrag zum gesellschaftlichen Miteinander leisten.

Nachfolgend nur drei von insgesamt 125 ausgewählten gemeinnützigen Projekten, die die Mitarbeiter in ihrer Freizeit begleiten:

- Elterninitiative leukämie- und tumorkranker Kinder Würzburg e.V. – Projekt Regenbogenwohnung: Hier wird eine Elternwohnung der Elterninitiative leukämie- und tumorkranker Kinder renoviert und verschönert. Die Familienangehörigen der erkrankten Kinder haben somit einen Rückzugs- und Übernachtungsort, um während der schwierigen Zeit der Behandlung in der Klinik näher bei ihren Kindern zu sein.

Dazu Eva Klemke, Kaufmännische Auszubildende, Mercedes-Benz Mainfranken: „Meine kleine Schwester war vor sechs Jahren ein dreiviertel Jahr lang auf der Krebsstation Regenbogen in Behandlung, daher weiß ich, wie wichtig es ist, dass die Familie vor Ort ist, um den Kranken und sich gegenseitig Kraft und Hoffnung zu spenden.“

- Tierschutzverein Wasgau e.V./Gnadenhof Dahn – Bau eines Sozialraumes für Schulungen: Auf dem Gnadenhof wird ein sozialer Schulungs- und Aufenthaltsraum eingerichtet, in dem Schulklassen, Kindergärten und Kinder mit Behinderung über Natur, Umweltschutz und Tiere informiert werden.
- Schwippe-Angler Dagersheim e.V – Fischfallenbeseitigung/ Rückzugszonen für Tiere an der Schwippe: Bei dem Projekt werden bestehende Biotope zur Schaffung eines langfristigen Lebensraums für Fische, Frösche, Insekten, Amphibien und Vögel in und am Nebenfluss der Schwippe umgebaut.

Weitere Informationen von Daimler sind im Internet verfügbar:

**[www.media.daimler.com](http://www.media.daimler.com) und [www.daimler.com](http://www.daimler.com)**

Über Daimler

Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. 125 Jahre später, im Jubiläumsjahr 2011, ist die Daimler AG eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet ein umfassendes Finanzdienstleistungsangebot mit Finanzierung, Leasing, Versicherungen und Flottenmanagement. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das

Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die ihre Kunden faszinieren und begeistern. Daimler investiert bei der Entwicklung alternativer Antriebe als einziger Automobilhersteller sowohl in den Hybrid-, als auch in den Elektromotor und in die Brennstoffzelle mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Maybach, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra, Orion und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAL). Im Jahr 2010 setzte der Konzern mit mehr als 260.000 Mitarbeitern 1,9 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 97,8 Mrd. €, das EBIT betrug 7,3 Mrd. €.